

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2015-02-24

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: SPD-Fraktion
Telefon: (03 85) 5 45 29 61

Antrag Drucksache Nr.

00272/2015

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Für eine gelebte Bildungs- und Erziehungspartnerschaft in den Kindertageseinrichtungen

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt sich dafür einzusetzen, dass eine Kultur der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen den Elternräten und den einzelnen Kindertageseinrichtungen in Schwerin auch dadurch gelebt wird, dass die Elternräte in den einzelnen Kindertagesstätten mindestens bei der Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption, der Öffnungszeiten sowie bei der Essensversorgung der Kinder umfassend einbezogen werden.

Begründung

Eine moderne Stadtgesellschaft lebt von umfassender Bürgerbeteiligung in allen Bereichen des Lebens. Verbesserungen in Schwerin benötigen die Akzeptanz und Unterstützung der betroffenen Menschen. Kommunalpolitische Handlungsmaxime sollte daher sein: „Politik gestaltet für und mit den Menschen“. Nur so kommt Schwerin voran. Dazu reicht es nicht aus, Menschen kurzfristig über bevorstehende Entscheidungen zu informieren. Vielmehr muss es den Betroffenen bzw. ihren gewählten Vertretern ermöglicht werden, Wünsche und Ideen einzubringen und damit aktiv städtische Entscheidungsprozesse mitzugestalten.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:---

nein

Anlagen:

keine

gez. Daniel Meslien
Fraktionsvorsitzender